

# Große Nachfrage überrascht sogar Veranstalter

Fast 150 Anmeldungen für die Rottal Exponat – Land- und Forstwirtschaftsmesse „Lafo“ feiert Premiere

Von Doris Altmannsberger

**Pfarrkirchen.** Kleiner hätte sie eigentlich werden sollen, die Rottal Exponat 2009, in Anbetracht der Tatsache, dass die letzte Messe ja erst im vergangenen Jahr stattgefunden hat. Doch daraus wird nichts. „Wir haben jetzt schon wieder die Zahlen des Vorjahres erreicht, was die gebuchten Ausstellungsflächen betrifft. Die Resonanz ist gut, damit haben wir gar nicht gerechnet“, freut sich Hubert Girschitzka von der Werbeagentur Idee & Service, die für Veranstalter Vendito das Messemangement übernommen hat.

Von 21. bis 24. Mai geht auf dem Gelände rund um die Rottgauhalle in Eggenfelden/Gern die Erfolgsmesse Rottal Exponat wieder an den Start. Hatte sie bislang immer im Zwei-Jahres-Turnus stattgefunden, hat man sich von Seiten der Kreishandwerkerschaft in diesem Jahr entschieden, einen Turnuswechsel durchzuführen. So ist die nächste Rottal Exponat bereits wieder neuer – der Jahres-Abstand soll jedoch eine reine Ausnahme bleiben, versichert Hubert Girschitzka. „Auch wenn sich viele Aussteller eine jährliche Messe wünschen würden – diese Möglichkeit können wir definitiv ausschließen. Die nächste Rottal Exponat ist erst wieder 2011.“

Neue Gesichter und Stamm-Aussteller, bewährte und neue Themengebiete und ein verbessertes Konzept markieren auch 2009 wieder die Planungs- und Vorbereitungszeit der Rottal Exponat. So gibt es dieses Jahr ne-



**Über einen bunten Ausstellermix** auf der Rottal Exponat 2009 freuen sich (v.l.): Roland Kaser (Geschäftsführer Kreishandwerkerschaft), Eggenfeldens Bürgermeister und Schirmherr Werner Schießl, Erwin Biedersberger (2. Vorsitzender WIR), Ursula Hertlein (Wirtschaftsförderung Landratsamt), Hubert Girschitzka (Idee & Service), Susanne Schmauß (Idee & Service), Kreishandwerksmeister Karl-Heinz Moser und Maria Fischl (Trachtengau Niederbayern).

ben den bekannten Themengebieten wie „Welt der Bautechnik“, „Genießerlounge“, „Woh-

nen mit Stil“, „Fitness und Gesundheitsoase“ sowie „Medien und Kommunikation“ eine neue

Halle mit dem Schwerpunkt „Umwelt und Technik“. Bereits jetzt, knapp zwei Monate vor

Messe-Beginn, sind zwei Hallen komplett ausgebucht, in den restlichen sind noch Kapazitäten von etwa zehn Prozent Ausstellungsfläche vorhanden. In wenigen Tagen, verrät Hubert Girschitzka, wird wohl der 150. Aussteller verbucht werden können.

Parallel zur Rottal Exponat feiert in diesem Jahr die Land- und Forstwirtschaftsmesse „Lafo“ Premiere. Diese Sonderausstellung wurde aufgrund der großen Nachfrage nach den Themen Landwirtschaft, Saatbau, Tierzucht und Maschinen konzipiert. Auch hier haben sich laut Girschitzka bereits 20 Aussteller fest angemeldet, ebenso viele Reservierungen gibt es.

Neu ist in diesem Jahr eine engere Kooperation zwischen Messe und Standort: So übernimmt Eggenfeldens Bürgermeister Werner Schießl gemeinsam mit Landrätin Bruni Mayer das Amt des Schirmherrn – zur Rottal Exponat will er die Messebesucher auch in die Innenstadt Eggenfeldens locken. So findet zeitgleich zum Messe-Sonntag der verkaufsoffene Sonntag statt. Außerdem, kündigte Erwin Biedersberger als 2. Vorsitzender der WIR-Werbegemeinschaft an, wird ein Shuttlebus – der historische Auwärterbus – zwischen Rottgauhalle und der Innenstadt verkehren. Ebenfalls neu ist der Gebrauchstrachtenmarkt, den der Trachtengau Niederbayern heuer parallel zur Messe in der Schlossökonomie Gern (Gotischer Kasten) veranstaltet.

– Foto: Altmannsberger